

# ERMITTLUNGSANTRAG

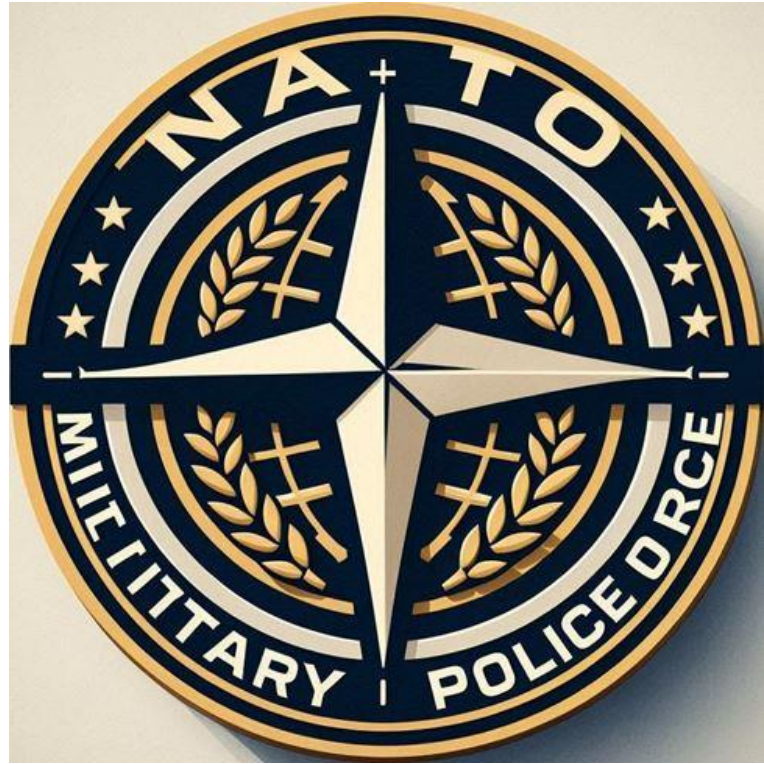
## GEGEN DEN GEHEIMDIENST

Von Colonel Markus Dizard

in Leitung von

Colonel Markus Dizard

05.05.2024



Sehr geehrter General Hugo Martinez,

am heutigen Tage, dem 06.05.2024 und dem 05.05.2024 wurde die Militärpolizei auf einen Hochverrat durch den Geheimdienst aufmerksam gemacht. Zudem auf massives Fehlverhalten durch die Leitung des Geheimdienstes, sowie Verfolgung von NATO-Soldaten durch den Geheimdienst. Auch Verbrechen wie Folter und Nutzung einer Gaskammer in dringenden Tatverdacht.

Hierbei bezieht sich der Antrag auf Aussage durch ehemaligen Geheimdienstler „Dawn“, welcher nun Teil der Seal-Kräfte ist. Dabei habe der Geheimdienst diesen und den ehemaligen Geheimdienstler „Mentula“ auf einer Routine Patrouille bedroht und entwapnet. Daraufhin soll der Private First Class „Genesis“ des Geheimdienstes, den genannten „Dawn“ an die Terrororganisation verkauft haben. Er wurde später für 8000\$ durch die NATO freigekauft.

Funks durch Private First Class „Genesis“ wie folgender: *„Rajani ja festnehmen und im GDB reden ohne Folter wollte deine Ausrüstung nur untersuchen“* erhärten den Verdacht, dass dieser Folter als legitime Methode regelmäßig anwendet.

Gegen Mittag des 06.05.2024 wurde zudem durch fünf Zeugen beobachtet, wie der Geheimdienst Personen die Fingernägel herausgerissen hat und Finger abgeschnitten hat.

Erschwerend im Bezug auf den Funk durch Private First Class „Genesis“ kommt dazu, dass dieser heute gesehen wurde, wie er einen Gefangenen in Handschellen in eine Gaskammer festmachte.

Alles in einem deutet auf schwere Verstöße gegen die Genfer Konventionen und weitere Regelungen hin, eine Ermittlung in diesem Fall ist dringend notwendig.

gez. *Dizard*